

## **Und die Vereinschronik geht weiter....**

**2008:** in diesem Jahr besuchten die Mitglieder des „Club Italiano“ auf den Weg nach Castelfranco Emilia zuerst die Stadt Parma. Sie liegt an der alten Römerstraße „Via Emilia“. Wir besichtigten den romanischlombardischen Dom und das Baptisterium – beide mit wertvollen Fresken ausgeschmückt. Natürlich wurde der berühmte Parmaschinken verkostet. Ebenfalls war ein Abstecher nach Brescello eingeplant, wo wir die aus den Filmen bekannte Kirche von Don Camillo und das Rathaus des Peppone, sowie das Museum besichtigten. Am Samstag feierten wir bis spät in die Nacht in Castelfranco E.

**2009:** Der Weg führte und dieses Mal zuerst nach Bassano del Grappa, ein malerisches Städtchen am Südfuß der Alpen. Das Wahrzeichen dieser Stadt ist die „Ponte Vecchio“. Der Entwurf der alten gedeckten Holzbrücke geht auf Palladio zurück. Nach mehrfacher Zerstörung durch Hochwasser und Kriege, wurde sie 1948 wieder durch die italienischen Gebirgsjäger wieder aufgebaut, man nennt sie auch „Ponte degli Alpini“. Selbstverständlich fand auch eine Grappa-Probe in der Probierstube an der Ponte statt. Der nächste Tag stand im Zeichen von Palladio und wir fuhren nach Vicenza. Dort besichtigten wir u.a. das älteste geschlossene Theatergebäude Europas, das „Teatro Olimpico“. Danach ging es weiter nach Cittadella. Wir erfuhren viel Wissenswertes bei einem Rundgang auf der Stadtmauer. Der Abschluss der Reise war natürlich Castelfranco .

**2010:** Kurzentschlossen folgten zwei reiselustige Vereinsdamen der Einladung, die Notte della Donna mit zu erleben. Bei Abfahrt in Marktredwitz hatten sie um 6 Uhr früh 10° plus, bei Ankunft in Castelfranco um 15 Uhr waren es 29° plus! Sie erlebten ein

interessantes Wochenende dank ihrer Freunde. Eine Woche später machte sich der Club Italiano in Begleitung des 2. Bürgermeisters Klaus Haussel mit Gattin und einigen Stadträten auf den Weg. Stand ja die Einweihung des Platzes „Marktedwitz“, der an den „Parco Marktedwitz“ grenzt, mit auf dem Programm. Außerdem wurde das Ferrari-Museum in Maranello und das Lamborghini-Museum in Sant'Agata Bolognese besichtigt. In der Bibliothek von Castelfranco wurde auch eine Ausstellung von der Fotogruppe des FGV Marktedwitz unter der Leitung von Gerhard Bayerl eröffnet.